

## 2 Ritter Blech

Musik: Chili Tomasson  
Text: Gabriele Ofenböck



FRIEDBURGER PUPPENBÜHNE

Eins und zwei und drei und vier - Ritter Blech ist wieder hier.  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter, Ritter, Ritter Blech  
Blech, Blech – Ritter, Ritter Blech!

Aufs Schloss geh ich mit flottem Schritt – das Zauberkästchen nehm ich mit.  
Von nun an will ich ganz allein – der Herr auf diesem Schlosse sein.

Eins und zwei und drei und vier - Ritter Blech ist wieder hier.  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter, Ritter, Ritter Blech  
Blech, Blech – Ritter, Ritter Blech!

Die Prinzessin so schön an zu seh´n – sperr ich ein im Hand um dreh´n.  
Auch den König, wie kann´s anders sein – lock ich in die Kiste rein.

Eins und zwei und drei und vier - Ritter Blech, ich wohn jetzt hier.  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter, Ritter, Ritter Blech  
Blech, Blech – Ritter, Ritter Blech!

Der Zauberer gibt dem Kasperl dann – das magische Pulver mit dem kann  
er den König und sein Töchterlein – aus der großen Kiste befrei´n.

Eins und zwei und drei und vier - Ritter Blech ist wieder hier.  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter, Ritter, Ritter Blech  
Blech, Blech – Ritter, Ritter Blech!

Der Kasperl will den Ritter necken – mit dem rot weiß roten Ritterstecken.  
Er hüpf auf's linke und auf's rechte Bein - und dann sperrt er den Ritter ein.

Eins und zwei und drei und vier - Ritter Blech, ist wieder hier.  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter Blech, Ritter Blech  
Blech, Blech, Blech – Ritter, Ritter, Ritter Blech  
Blech, Blech – Ritter, Ritter Blech!



## **4 Brüderchen komm tanz mit mir**

Musik: traditionell

Text: Gabriele Ofenböck

Brüderchen komm tanz mit mir - beide Hände reich ich dir  
einmal hin, einmal her - rundherum das ist nicht schwer.

Mit den Händen klatsch, klatsch, klatsch  
mit den Füßen patsch, patsch, patsch  
einmal hin, einmal her - rundherum das ist nicht schwer.

Noch einmal das schöne Spiel – weil es mir so gut gefiel  
einmal hin, einmal her - rundherum das ist nicht schwer.

Mit den Händen klatsch, klatsch, klatsch  
mit den Füßen patsch, patsch, patsch  
einmal hin, einmal her - rundherum das ist nicht schwer.

## 6 Kochlied

Musik: traditionell  
Text: Gabriele Ofenböck



FRIEDBURGER PUPPENBÜHNE

*Ja, ja – hier in meiner Küche da führe ich das Regiment,  
das Küchenregiment so zu sagen.  
Oh – da seid ihr ja meine lieben Küchen-Mäuschen.  
Hallo Lilli - Hallo Fridolin  
Hallo Willi - Hallo Fridolin  
Hallo Billi –Guten Tag Fridolin  
Ich koche gerade eine Gemüsesuppe für den König. Eine herzhafte  
gut duftende Gemüsesuppe – und dabei könnt ihr mir gerne zu sehen.*

Zum Kochen braucht man viele Sachen  
die könnt ihr hier sehen  
einen Topf, einen Topf  
für den Schopf, für den Schopf  
und Gemüse noch dazu.

Zum Kochen braucht man viel Geschick  
Es kocht sich nichts von alleine  
Drum nimm dir Zeit, Zeit, Zeit  
Sei bereit, bereit  
und rühre immerzu.

Mit Pfeffer, Salz und Majoran  
verfeinerst du die Suppe dann,  
und erst dann ganz zum Schluss  
macht die Muskatnuss  
die Suppe zum Genuss.

Rührt man die Suppe immerzu  
dann ist sie fertig – ja im nu  
Fiderallala, fiderallala, fideralla la la la.

Zum Nachtisch kriegt der Gästekreis  
Erdbeer ´n mit Vanilleeis.  
Fiderallala, fiderallala, fideralla la la la.

Ja Erdbeer ´n gibt es in der Schlucht  
Man findet sie, wenn man dort sucht  
Fiderallala, fiderallala, fideralla la la la.

Das Leben ist so wunderschön,  
wenn Freunde dir zur Seite stehen  
Fiderallala, fiderallala, fideralla la la la.

## 8 Stinki-Stinktief-Tanz

Musik: Chili Tomasson  
Text: Gabriele Ofenböck



FRIEDBURGER PUPPENBÜHNE

Ja, ich bin Stinki-Stinktief  
steckt den Finger in die Nase, denn gleich stinkt´s hier.  
Ja, ich bin Stinki-Stinktief  
steckt den Finger in die Nase, denn gleich stinkt´s hier.  
Mach´s wie Iris, Felix, Lena und der Franz  
tanz mit uns den Stinktief-Tanz.

Stell dich ganz gerade hin,  
Kopf nach hinten, hoch das Kinn.  
Schüttle Arme, Kopf und Bein,  
halte still jetzt wie ein Stein.  
Blick nach vorn, nach rechts ein Sprung  
und dann dreh dich rund herum.  
Das Eis ist kalt, das Feuer heiß  
und jetzt laufen wir im Kreis.

Ja, ich bin Stinki-Stinktief...

Halt´ mit den Händen dir den Bauch,  
beug dich nach vorn, so wie ein Schlauch.  
Der Popo wackelt hin und her,  
denn das gefällt dem Popo sehr.  
Mit den Händen sachte patsch´  
auf den Popo klatsch, klatsch, klatsch.  
Auf dem Feld die Kuh macht muh  
und du hältst dir die Nase zu.

Ja, ich bin Stinki-Stinktief...

Mach den Hampelmann für mich,  
das kannst du ganz sicherlich.  
Nun hüpf einen Sprung nach vor,  
zupf dich dann am rechten Ohr.  
Auf die Schulter dir jetzt klopf,  
nicke dreimal mit dem Kopf.  
Das Meer ist blau, die Milch ist weiß,  
und jetzt laufen wir im Kreis.

Ja, ich bin Stinki-Stinktief...

# 10 Kokosnusslied

Musik: Chili Tomasson  
Text: Gabriele Ofenböck



FRIEDBURGER PUPPENBÜHNE

Hier auf dieser Insel gibt´s viele Affen,  
sie klettern wie ein Blitz auf jeden Baum.  
Ohne diese Affen würd ich´s nicht schaffen,  
zu kommen an die Frucht so süß wie ein Traum.

Wisst ihr, welche Frucht ich meine?	Kokosnuss
Es gibt große und auch kleine.	Kokosnuss
Das ist ihre, das ist seine.	Kokosnuss
Die ist für mich und das ist deine.	Kokosnuss

Kommt, ihr lieben Äffchen, uns keiner stört.  
Klettert schnell hinauf und klettert hinab.  
Solange ihr die Klänge der Trommel hört,  
füllt mir diesen Korb - doch ja nicht zu knapp.

Diese Frucht, die ist nicht bunt.	Kokosnuss
Ist nicht eckig sondern rund.	Kokosnuss
Außen braun und innen weiß.	Kokosnuss
Unermesslich ist ihr Preis.	Kokosnuss

Hier auf dieser Insel gibt´s viele Affen,  
sie klettern wie ein Blitz auf jeden Baum.  
Ohne diese Affen würd ich´s nicht schaffen,  
zu kommen an die Frucht so süß wie ein Traum.

Wisst ihr, welche Frucht ich meine?	Kokosnuss
Es gibt große und auch kleine.	Kokosnuss
Das ist ihre, das ist seine.	Kokosnuss
Die ist für mich und das ist deine.	Kokosnuss

Kokokokokoko-kokosnuss  
Kokokokokoko-kokosnuss  
Kokokokokoko-kokosnuss  
Kokokokokoko-kokosnuss

## 12 Susus Mutlied

Musik: traditionell  
Text: Gabriele Ofenböck



Hier kommt Susu, die Schnecke, krieche langsam umher,  
bin im Wasser zu Hause, lieb die Fische und das Meer.

Trag mein Häuschen auf dem Rücken, bin am liebsten allein,  
doch willst du mit mir spielen, dann lad ich dich zu mir ein.

Ja, wir Schnecken sind langsam, uns bringt nichts aus der Ruh,  
und wird´s doch mal zum Fürchten, dann mach ich die Augen zu.  
Susu, mach die Augen zu

Ist die Nacht mir zu dunkel, schreit eine Kuh zu laut Muh.  
Wird mir Angst und wird mir Bange, weißt du was ich dann tu:  
Susu, mach die Augen zu

Doch brauchst du mal meine Hilfe, lass ich dich nicht im Stich,  
sammle all meine Kräfte, aus der Gefahr rett ich dich.

Ich komm ganz schnell angekrochen, nimm jede Hürde in Kauf.  
Steh dir tapfer zur Seite, denn verlass dich darauf:  
Susu, mach die Augen auf

Denn ich bin Susu, die Schnecke, bin so stark wie ein Bär.  
Wenn ich will, schaff ich alles und das freut mich so sehr.  
Ja ich bin Susu, die Schnecke, bin so stark wie ein Bär.  
Wenn ich will, schaff ich alles und das freut mich so sehr.

FRIEDBURGER PUPPENBÜHNE

## 14 Bella Italia

Musik: Chili Tomasson  
Text: Gabriele Ofenböck



FRIEDBURGER PUPPENBÜHNE

Gelati, gelati – schmeckt Mama, Kind und Vati.  
Gelati, gelati – für Lisa, Paul und Kati.

Beginnt die Sommerzeit, dann mach ich mich bereit.  
Ich fahr wie jedes Jahr nach bella Italia.  
Schön ist der Bungalow, im Städtchen Jesolo  
und auch mein Kätzchen Pete, ja das fährt mit.

Gelati, gelati – schmeckt Mama, Kind und Vati.  
Gelati, gelati – für Lisa, Paul und Kati.

Den Eimer in der Hand, geh ich zum Meeresstrand.  
Ich plantsch im Meer herum und blick mich suchend um.  
Dann endlich seh ich ihn und lauf schnell zu ihm hin  
an Papas starker Hand – zu Giovannis Eiskremstand.

Gelati, gelati – schmeckt Mama, Kind und Vati.  
Gelati, gelati – für Lisa, Paul und Kati.

Nirgends kann ´s schöner sein, als hier im Sonnenschein.  
Der Himmel strahlend blau, wenn ich nach oben schau.  
Und plötzlich wird mir klar, dass ich im nächsten Jahr  
wohl wieder hierher fahr – nach bella Italia.

Gelati, gelati – schmeckt Mama, Kind und Vati.  
Gelati, gelati – für Lisa, Paul und Kati.

Gelati, gelati – schmeckt Mama, Kind und Vati.  
Gelati, gelati – für Lisa, Paul und Kati.

Gelati, gelati – schmeckt Mama, Kind und Vati.  
Gelati, gelati – für Lisa, Paul und Kati.



## 16 Eismeer-Song

Musik: traditionell  
Text: Gabriele Ofenböck

Hallo Leute, hallo Leute - ich bin Ping und ich bin Pong  
und wir singen immer wieder uns´ren coolen Eismeer-Song.

Schon seit vielen, vielen Jahren – sind wir drei im Eis vereint.  
Wir genießen jeden Tag hier, weil uns stets die Sonne scheint.

Früh am Morgen, spät am Abend – immerzu und jederzeit  
sind wir Tiere hier vom Eismeer zu uns´rem Eismeersong bereit.

Hallo Leute, hallo Leute - ich bin Ping und ich bin Pong  
und wir singen immer wieder uns´ren coolen Eismeer-Song.

Hallo Leute, hallo Leute - ich bin Ping und ich bin Pong  
und wir singen immer wieder uns´ren coolen Eismeer-Song.

**FRIEDBURGER PUPPENBÜHNE**



## 18 Meck – der Feuerschreck

Musik: Chili Tomasson  
Text: Gabriele Ofenböck

Ich bin Meck, der Feuerschreck –  
ich geh in jedes Haus und blase alle Kerzen aus. Huiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii!

Schön ist ´s wenn vom Himmelszelt, Schnee auf unsre Straße fällt.  
An Fensterscheiben kühl und glatt, drück ich mir die Nase platt.  
Entdecke ich ein Kerzenlicht, halt ich ganz still, beweg mich nicht  
und dann hol ich ganz tief Luft – denn:

Ich bin Meck, der Feuerschreck –  
ich geh in jedes Haus und blase alle Kerzen aus. Huiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii!

Das Kerzenlicht den Raum erhellt, oh wie gut mir das gefällt.  
Ich hüpfte hoch, ich streck´ das Bein, dann schleich ich mich ins Haus hinein.  
Es leuchten meine Augen hell, wenn ich mich vor die Kerzen stell  
und dann hol ich ganz tief Luft – denn:

Ich bin Meck, der Feuerschreck –  
ich geh in jedes Haus und blase alle Kerzen aus. Huiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii!

Das Schönste für mich weit und breit, ist die stille Weihnachtszeit.  
In jedem Haus, in jedem Raum, steht ein geschmückter Weihnachtsbaum.  
Feierlich und wunderschön, sind die Kerzen anzuseh´n  
und dann hol ich ganz tief Luft – denn:

Ich bin Meck, der Feuerschreck –  
ich geh in jedes Haus und blase alle Kerzen aus. Huiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii!  
Ja, ich bin Meck, der Feuerschreck –  
ich geh in jedes Haus und blase alle Kerzen aus. Huiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii!

## 20 Sternenlied

Musik: traditionell  
Text: Gabriele Ofenböck



La, le, lu – uns Sternchen schaut jetzt zu.  
Schaut wie wir am Himmel glänzen.  
stets den guten Mond umkränzen  
La, le, lu – uns Sternchen schaut jetzt zu.

La, le, lu – das Gelbsternechen bist du,  
Seht doch nur, wie gelb ich strahle  
gelb wie die Zitronenschale  
La, le, lu – das Gelbsternechen bist du.

La, le, lu – das Goldsternechen bist du.  
Bin glänzend wie der Schein der Kerzen,  
trage ich doch Gold im Herzen.  
La, le, lu – das Goldsternechen bist du.

La, le, lu – das Weißsternechen bist du.  
Im Winter auf der ganzen Erde  
alles weiß mit Schnee dann werde.  
La, le, lu – das Weißsternechen bist du.

La, le, lu – uns Sternchen schaut jetzt zu.  
Schaut wie wir am Himmel glänzen.  
stets den guten Mond umkränzen  
La, le, lu – uns Sternchen schaut jetzt zu.

La, le, lu – uns Sternchen schaut jetzt zu.  
Schaut wie wir am Himmel glänzen.  
stets den guten Mond umkränzen  
La, le, lu – uns Sternchen schaut jetzt zu.

**FRIEDBURGER PUPPENBÜHNE**